

EXTRA

Schweizerzeit

AZA
8416 Flaach

(Adressänderungen:
Postfach 23
8416 Flaach)

Bürgerlich-konservative Zeitung für Unabhängigkeit, Föderalismus und Freiheit

«Schweizerzeit» lanciert Petition

Schluss mit Goldverkäufen!

Von Ulrich Schlüer, Chefredaktor «Schweizerzeit»

Erinnern Sie sich: Es ist erst zehn Jahre her, als Schweizer Politik- und Finanzbehörden das Wort von den «überflüssigen Goldreserven» fahrlässig in die Welt setzten.

Flugs wurde mehr als die Hälfte der angeblich «überflüssigen» Goldreserven der Nationalbank verhökert – zu lächerlich geringen Preisen. Der Goldbestand der Nationalbank – eigentlich Volksvermögen – sank von damals rund 2600 auf heute noch knapp über 1000 Tonnen Gold.

Heute ist die Schweiz mit ganz andern Problemen als angeblich «überflüssigen Goldreserven» konfrontiert: globale Finanzplatzkrise, Vermögensvernichtung gigantischen Ausmasses, Bankkollapse in mehreren Ländern, Milliardenabschreiber... Der weltweite Ab-

schreibbedarf wird bereits auf über 1000 Milliarden Dollar veranschlagt. In der Schweiz haben die Abschreibungen die 50-Milliarden-Grenze überschritten. Sie betragen mehr als das Doppelte der vor zehn Jahren als «überflüssig» verhöckerten Goldreserven.

Jetzt muss gehandelt werden. Regulierungsmassnahmen, die bereits Geschehenes nachträglich unter Kontrolle nehmen wollen, nützen wenig. Die «Schweizerzeit» hat zusammen mit einer Gruppe von Nationalräten (Nationalrat Toni Brunner, SG, Nationalrat Hans Kaufmann, ZH, Nationalrat Ueli Maurer, ZH,

Nationalrat Yves Nidegger, GE, und Nationalrat Luzi Stamm, AG) ein Bündel konkreter Massnahmen vorbereitet, die im September 2008 im Parlament eingebracht werden.

Wir bitten Sie, diesen Forderungen mit Ihrer Unterschrift unter eine zu diesem Vorhaben lancierte Petition (siehe Nebenseite) Ihre Unterstützung zu verleihen. Die Massnahmen verlangen:

Schluss mit Goldverkäufen

Jeder weitere Goldverkauf wird unterbunden. Der Goldbestand ist Volksvermögen. Er muss den Franken auch in turbulenten Zeiten absichern.

Höhere Währungsreserven

Der Nationalbank soll der notwendige Freiraum für zusätzliche Rückstellungen zur schrittweisen Vergrösserung der Währungsreserven als Fundament für einen gesunden, starken Franken gesichert werden.

Gold-Anteil erhöhen

Getreu dem Verfassungsauftrag, wonach ein Teil der Währungsreserven in Gold zu halten ist, soll der (unverkäufliche!) Goldanteil anlässlich der Erhöhung der Währungsreserven angemessen vergrössert werden.

Goldreserven in der Schweiz aufbewahren

Die heute noch im Ausland liegenden Teile der Schweizer Goldreserven sind unverzüglich zurückzuführen.

Voranzeige

(Bitte Termin vormerken)

«Schweizerzeit»-Herbsttagung
am Samstag, 1. November 2008,
im Hotel Airport Hilton, Zürich-Flughafen

Thema: Gold
Referent: Dr. Bruno Bandulet

Detail-Einladung folgt

Herzlichen Dank

Sie erwarten von uns Informationen, die sonst niemand verbreitet. Sie erwarten von uns auch Taten. Wie die heutige Extra-Ausgabe der «Schweizerzeit» mit der Petition «Schluss mit Goldverkäufen».

Wir erbringen diese Leistungen gerne. Und wir danken Ihnen, wenn Sie uns dafür mit einer Spende unterstützen.

*Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüssen
Ihr «Schweizerzeit»-Team*

Bankkündengeheimnis in die Verfassung

Zur Sicherung des Bankkündengeheimnisses vor weiteren böswilligen Angriffen aus dem Ausland ist das Bankkündengeheimnis in die Form eines Verfassungsauftrags zu kleiden, der dann nur noch mittels Volksabstimmung verändert werden kann.

*

Währungsreserven sind das Fundament einer gesunden Währung. Goldreserven sind das unveräusserliche Rückgrat stabiler Währungsreserven. Das Bankkündengeheimnis sichert die Privatsphäre bezüglich des eigenen Vermögens und begründet das weltweite Vertrauen in die Schweiz.

Die Währungsreserven sind qualitativ und quantitativ zu erhöhen. Das Bankkündengeheimnis ist vor böswilligen Angriffen zu schützen. Bitte unterzeichnen Sie unsere Petition, damit die im September präsentierten parlamentarischen Vorstösse den notwendigen Rückhalt erfahren. Herzlichen Dank!

Ulrich Schliier

hier abtrennen

Impressum

Herausgeberin: «Schweizerzeit» Verlags AG, 8416 Flaach, PC-Konto 84-3870-9. Redaktion: Postfach 23, 8416 Flaach, Telefon 052 301 31 00, Telefax 052 301 31 03, E-Mail: redaktion@schweizerzeit.ch. Internet: <http://www.schweizerzeit.ch>. Chefredaktor: Dr. Ulrich Schliier (us). Mitarbeiter: Roland Baader, Paul Ehinger, Patrick Freudiger, Thomas Fuchs, Arthur Häny, Hermann Lei, Christa Meves, Luzi Stamm, Eduard Stäubli, Ernst Tschanz. Abschlussredaktion: lic. phil. Reinhard Wegelin (rw), E-Mail: redaktion@schweizerzeit.ch. Fotos: Keystone. Administration: Nicole Bächtold, Postfach 23, 8416 Flaach, Telefon 052 301 31 00, Telefax 052 301 31 03, E-Mail: baechtold@schweizerzeit.ch. Inserate: H+H Concept, H.-P. Heer, Dorfstrasse 13, 8447 Dachsen, Telefon 052 659 54 50, Telefax 052 659 54 51, E-Mail: info@h-hconcept.ch. Auflage: 20 627 (24.4.2008). Druck: Fridolin Druck und Medien, W. Feldmann AG, Hauptstrasse 2, 8762 Schwanden. Einzelpreis: Fr. 3.-. Erscheint 39-mal jährlich. Jahresabonnement: mindestens Fr. 60.-/Euro 50.-.

Petition

Schluss mit Goldverkäufen

Die Unterzeichnenden unterstützen folgende fünf Forderungen zur Sicherung eines gesunden, starken Schweizer Frankens zu Handen der Eidgenössischen Räte:

- Schluss mit Goldverkäufen: Der Verkauf von Goldreserven wird untersagt
- Schrittweise Erhöhung der Währungsreserven der Schweizerischen Nationalbank
- Angemessener Anteil Gold an den zusätzlichen Währungsreserven
- Rückführung des im Ausland lagernden Teils der Schweizer Goldreserven in die Schweiz
- Das Bankkundsgeheimnis gehört in die Bundesverfassung

Diese Petition darf jedermann ohne jede Einschränkung unterzeichnen. Die Unterzeichnung hat **handschriftlich** zu erfolgen.

Nr.	Name, Vorname (Bitte handschriftlich und gut lesbar ausfüllen)	Geburtsjahr	Wohnadresse (PLZ, Ort, Strasse, Nr.)
1			
2			
3			
4			
5			

Ablauf der Sammelfrist: 31. Dezember 2008

Bitte vollständig oder auch nur teilweise ausgefüllte Unterschriftenbogen rasch zurücksenden. Weitere Petitionsbogen können Sie mittels entsprechenden Angaben im Absenderfeld auf der Rückseite bestellen.

Unterschreiben Sie die Petition

Schluss mit Goldverkäufen



Die fünf Forderungen:

- **Schluss mit Goldverkäufen**
Goldreserven sind das unveräusserliche Fundament eines starken Schweizer Frankens.
- **Währungsreserven erhöhen**
Angesichts des Ausmasses der Finanzmarktkrise sind die Währungsreserven der Schweiz schrittweise zu erhöhen.
- **Goldanteil erhöhen**
Auch an den zusätzlich anzulegenden Währungsreserven ist ein angemessener Anteil in unveräusserlichem Gold zu halten.
- **Im Ausland gelagertes Gold in die Schweiz zurückführen**
- **Bankkundengeheimnis in die Verfassung**
Das weltweit geschätzte, von finanzgierigen Regierungen anderer Länder bedrohte Schweizer Bankkundengeheimnis ist besser zu schützen, indem seine Respektierung zum Verfassungsauftrag erhoben wird.

Hier falten – nicht abtrennen

Petition

Schluss mit Goldverkäufen

Eine Aktion der «Schweizerzeit» zusammen mit den Nationalräten Toni Brunner, SG, Hans Kaufmann, ZH, Ueli Maurer, ZH, Yves Nidegger, GE und Luzi Stamm, AG.

Bitte
frankieren

Ich bestelle _____ Expl.
Petitionsbogen «Schluss mit Goldverkäufen»

Absender:

Name: Vorname:

Strasse/Nr.:

PLZ: Ort:

Bestelltelefon: 052 301 31 00

Bestellfax: 052 301 31 03

E-Mail: info@schweizerzeit.ch

**«Schweizerzeit»
Postfach 23
8416 Flaach**

**Spenden auf: PC 84-3870-9 «Schweizerzeit»
Besten Dank!**